

Der unfreiwillige Humor kommt auch in den Gazetten vor

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **110 (1984)**

Heft 9

PDF erstellt am: **29.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Die Sitze sind ergonomisch richtig angelegt und lassen keine vorzeitige Ermüdung aufkommen. Das Fahrzeug ist jederzeit gut im Griff zu halten. Vorzügliche, leichte Lenkung, dezidiert ansprechende Bremsen, ausgezeichnete Übersicht nach allen Seiten (Ausnahme nach vorn) und tadellose Manövrierfähigkeit sind weitere Stichworte.

Ist ja auch völlig wurst, was sich vor dem Auto tut.

12.45 Der Musikpavillon
14.00 Nachrichten
Aus unseren Archiven.

Flotte Lösung, Aktuelles ist ohnehin oft zu haarsträubend.

Um das genauere Weiterstudieren zu erleichtern, werden bei allen Zitaten die Quellen sowohl nach den Marx-Engels-Werken (MEW) als auch nach den Marx-Engels-Werken von Marx und Engels angeführt.

Also definitiv nichts aus «Marx und Moritz»?

Betreibsferien

Zur wunderschönen Weihnachtszeit bist von Betreibern du befreit.

Gesundheitsdirektion

Referentin ist *Frau Bachmann* (sp., Hinwil).

Frau Koch (sp., Zürich) spricht zu den Pestiziden.

Frau Koch spricht zu den Pestiziden: «Meist werdet ihr von uns gemieden.»

«Vorderer Pannestiel» als Provisorium

rtg. Der Neubau des Gasthauses auf dem vorderen Pannestiel lässt offensichtlich noch einige Zeit auf sich warten.

O Pannestiel, o Pannestiel, wie grau sind deine Blätter!

Der unfreiwillige Humor kommt auch in den Gazetten vor

Deshalb findet es Ruch wichtig, die Kontakte zu den Regierungen und zu den Gewerkschaften zu pflegen.

Mit launischen Worten und einem Präsent gratulierte Christian Heer namens der Baumeister zum Jubiläum.

Bald fröhlich, bald muff: Das git dann es Puff!

Folgende neun Skifahrer machen zusammen mit Frehsner, Konditionstrainer Heiner Iten und Teamarzt Hans Spring die Reise mit: Conradin Cathomen, Franz Heinzer, Bruno Kernen, Peter Lüscher, Silvano Meli, Peter Müller, Urs Räber, Toni Bürgler und Gustaf Oehrli. Sie werden begleitet von fünf Serviertöchtern.

Heinzer, Lüscher, Meli, Kernen: Fühlt ihr euch so wie im «Sternen»?

Heisslust-Grill Solis. Noch besser braten, backen und schmoren. Der Solis-Heissluft-

Wo die heissen Lüste wehn ...

Mache Kleintransporte

aller Art, so wie auch Kleintiere prompt und günstig.

In Nightclubs die Meister der Schröpfung, doch hier nun die Herren der Schöpfung.

Als Schüler von Camille Saint-Saëns und später Lehrer von Maurice Ravel sprüht seine Fantasie op. 79 in e-Moll für Flöte und Klavier von hochromantischen Themen, die harmonisch faszinierend zusammengesetzt sind, und in, für die Flöte ausdrucksvollen, farbenreichen Läufen als Höhepunkte gipfeln.

Mehr Dudeln als Duden.

Unser Hit: Grillspezialitäten aus Mongolen

Montag Ruhetag (ausser Feiertagen)

Schwynigs, Kalbfleisch, Fohlen? Gern, nur nicht Mongolen!

Winter-Stiefel im Softy-Look. Der preisgünstige Stiefel ist aus echtem Kunstleder, warm gefüttert mit Wollplüschpelz.

So echt wie aus Nylon die Straussenfeder, so echt ist das künstlich gefertigte Leder.